

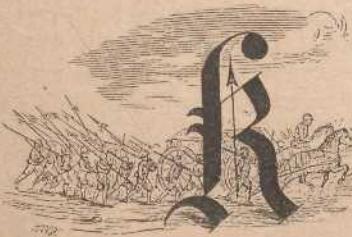


Auss Pferd! Auss Pferd!

### Drittes Kapitel.

#### Zweiter Zug ins Feld.

Wer ein Mal an das Leben und seine Aufregung gewöhnt ist — dem gesüllt die Ruhe nicht mehr. — Der Leser erfährt, wie es damals in der Welt stand. — Die Freunde finden sich und trennen sich wieder.



Ruc matt und kurz gelacht hat uns des Friedens Sonnen,  
Ein furz der Wolkenlor — hat sie mit Nacht umspannen.  
Man sieht nunmehr zur Nacht — statt halber Sterne  
Blüten —

Die Degen und den Speer in rauhen Händen blinken,  
Und stift der Flöte Ton, bei lauften Lobgesängen,  
Schallt der Harthauen Krach zu der Trommeten  
Klangen.

urz vor Laon hatten unsre Freunde von einander Abschied genommen. Meinders und Christoph reisten gegen Lüttich zu, wo Turenne stand; Henning und die Nebrigen sollten den Weg über Frankfurt am Main einschlagen. So schön die Reise auch war, bot sie doch weiter Bemerkenswerthes nicht dar; Henning kam glücklich in Berlin an. Er fand seine Angehörigen in bester Gesundheit,